

Ort	Hotel Löwen, Appenzell	
Zeit	20.00 Uhr – 20.55 Uhr	
Vorsitz	Geri Breu	
Anwesend	Geri Breu Ruedi Angehrn Daniela Angehrn Ivo Bürge	Präsident Reservationsstelle Kassierin Aktuar
	Alfred Gmünder	2. Revisor
Entschuldigt	Cyrill Inauen Nicole Keller-Holderegger	Beisitzer 1. Revisorin

Anwesend (Delegierte)

Bergsportverein	1
FC Appenzell	2
Futsal Team	2
Ministrantengruppe Schwende	2
Schule Eggerstanden	1
Schule Haslen	2
Schule Schlatt	2
Schule Steinegg	2
Schwimmclub Appenzell	2
Seilziehclub Appenzell	2
Sportamt	2
TV Gonten	2
TV Haslen	2
Unihockey Appenzell	2
Volleyballclub Appenzell-Gonten	2

Anzahl Stimmen **28**

Entschuldigt (Sponsoren/Delegierte)

Schule Meisterrüte
Blauring und Jungwacht Oberegg
Gymnasium
Schule Oberegg
RMC Appenzell
Handballriege Appenzell
AIKIDO Appenzell
AI Kantonalgeschützenverband
TV Appenzell

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 10. DV vom 17. April 2014 (als pdf auf www.sportbus-ai.ch)
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Entgegennahme der Jahresrechnung
6. Revisorenbericht
7. Déchargeerteilung an den Vorstand
8. Festlegung Jahresbeitrag, Reservationsgebühren und km-Entschädigung
9. Wahlen
10. Neuanschaffung 5. Bus
11. Allgemeine Infos zum Busbetrieb
12. Entgegennahme von Wünschen, allgemeine Umfrage

1 Begrüssung

Der Präsident, Geri Brey, begrüsst alle Delegierten, den Revisor Alfred Gmünder und die Kollegin und Kollegen vom Vorstand zur 11. ordentlichen Delegiertenversammlung der IG Sportbus AI.

Die Einladung erfolgte schriftlich an die Mitgliedervereine. Angeschrieben wurden sowohl die Busverantwortlichen als auch die Präsidenten.

Danke für alle Adressänderungen, diese werden regelmässig auf der Homepage korrigiert.

Keine Wünsche zu den Traktanden.

2 Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Toni Kuster (Ministrantengruppe Schwende) vorgeschlagen.

⇒ einstimmig gewählt

3 Protokoll der 10. DV vom 17. April 2014

Das letztjährige Protokoll kann jederzeit auf der Homepage www.sportbus-ai.ch eingesehen werden.

⇒ einstimmig bewilligt

4 Jahresbericht des Präsidenten

Die Kommission besprach sich in zwei Sitzungen.

Wichtige Punkte, die hier erwähnt werden können:

- Anschaffung neuer Bus – VW-Transporter mit 9 Plätzen (8 plus Fahrer)
Dank an Stefan Ulmann und Mike Bregg von der Scheidweg-Garage für die unkomplizierte Zusammenarbeit und prompte Abwicklung beim Kauf des Fahrzeuges

Seit Oktober 2014 ist der neue Bus in Betrieb / Standort beim Tenniscenter / Umfahrungsstrasse
Finanzielles zum Kauf wird die Kassierin erwähnen

- Anschaffung Anhänger
Zwei Busse (Toyota und der neue VW) besitzen eine Anhängervorrichtung, die wurden selten genutzt

Offerte eingeholt für einen PW-Anhänger K 2000 Tieflader (252/130cm, 2t Gesamtgewicht, mit Planverdeck 150cm hoch, mit Anbindeösen im Anhängerboden, mit Diebstahlsicherungs-Schloss).

Finanzierung der Fr. 4000.- über Sport-Toto-Fonds mit 40% Beitrag (Fr. 1600.-) blieben noch Fr. 2400.- für IG Sportbus.

Standort des Anhängers ist beim Tenniscenter / Schlüssel für den Anhänger wird bei allen drei Garagen (Anhängervorrichtung bei Renault, Toyota und VW vorhanden) abgegeben:
Garage Hirn, Meistersrüte / Cadosch im Weissbad und Scheidweggarage

- Parkplatzschilder für den Busstandort wurden neu erstellt.
Mercedes-Standort Brauereiplatz ist montiert. / Renault-Standort in Meistersrüte ist abgesprochen und wird kommende Woche angebracht. / Über Toyota-Standort im Weissbad wird noch verhandelt / VW-Bus und Anhänger wird bis Ende Mai auch montiert sein
- Hinweis auf Homepage www.sportbus-ai.ch / Alle Infos werden aufgeschaltet

Danken

- Sponsoren /
- Mitgliedervereinen und Schulen für Vertrauen in IG-Sportbus AI
- Kommissionsmitgliedern – speziell Ruedi für die Arbeit mit der Reservations-Stelle

5 Entgegennahme der Jahresrechnung

Bilanzzahlen	31.12.2014	31.12.2013	31.12.2012	31.12.2011	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
Umlaufvermögen	77'741.45	65'407.92	87'213.52	61'323.92	40'124.72	9'287.92	86'890
Anlagevermögen	77'808.45	65'708.45	43'050.45	63'050.45	83'049.45	103'049.45	5'000
Eigenkapital	131'116.37	130'363.97	124'374.37	123'174.17	112'337.37	96'575	76'604
Total Aktiven/Passiven	133'269.67	131'116.37	130'263.97	124'374.37	123'174.17	112'337.37	96'575
Erfolgsrechnung	54'094.80						
Total Ertrag	51'941.50	56'337.00	44'256.70	41'701.60	50'155.90	46'329.40	45'589
Total Aufwand	2'153.30	55484.60	38'367.10	40'501.40	39'319.10	30'567.60	25'618
Gewinn/Verlust	2'153.30	852.40	5'889.60	1200.20	10'836.80	15'761.80	19'970

Die Jahresrechnung liegt auf und folgende Punkte werden von Daniela Angehrn erläutert.

- Die Jahresrechnung 2014 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 2'153.30 ab.
- Das Eigenkapital beträgt neu Fr. 133'269.67.
- Die Debitoren sind mit Fr. 1'020.80 so klein wie noch nie. Besten Dank allen für die pünktlichen Zahlungen.
- Der neue VW-Bus hat Fr. 48'100.— gekostet.
- Im Vergleich zu 2013 liegen die Reparaturaufwendungen wieder im normalen Rahmen.
- Der neue VW-Bus und der Renault sind mit je Fr. 10.000.—abgeschrieben worden. Die Abschreibungen für den Mercedes und den Toyota betragen je Fr. 8'000.--. Diese beiden Fahrzeuge können am Ende dieses Jahres auf null abgeschrieben werden.
- Die Reduktion bei den Bussponsoren ergibt sich aus Vertragskündigungen.

6 Revisorenbericht

Alfred Gmünder liest den Revisorenbericht vor.

7 Déchargeerteilung an den Vorstand

Alfred Gmünder beantragt die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin Daniela Angehrn die Entlastung zu erteilen.

⇒ einstimmig bewilligt

8 Festsetzung Jahresbeitrag, Reservationsgebühr und km-Entschädigung

Die Kommission schlägt vor, alle Beiträge/Gebühren wie bisher zu belassen:

Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 40.- / Kilometerentschädigung beträgt Fr. 0.40 und Reservationsgebühr Fr. 15.-.

⇒ einstimmig bewilligt

9 Wahlen

1. Präsidium, 2. restliche Kommission

Der Präsident Geri Breu stellt sich für ein weiteres Jahr als Präsident zur Verfügung.

⇒ einstimmig gewählt

Alle anderen Vorstandsmitglieder und die Revisoren stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

⇒ einstimmig gewählt

10 Neuanschaffung 5. Bus (VW Transporter Typ 5)

Hinweis/Überlegungen zur Anschaffung eines 5. Busses:

- Zwei 14er Busse werden selten gleichzeitig gebraucht
- Mercedes wird in etwa 4 Jahren ersetzt, somit könnten Erfahrungen mit 9er-Bussen gemacht werden
- 9er Busse bieten mehr Möglichkeiten bei den Vereins-Fahrern

- Finanzlage lässt jetzt den Kauf zu
- Kurz vorstellen anhand der Offerte (gleiches Model wie 4. Bus)
- Hinweis / üblich 20% Swisslos-Beitrag vom Kanton

Abstimmung: Soll der vorgeschlagene 5. Sportbus für Fr. 45'900.- angeschafft werden?

⇒ einstimmig bewilligt

Weiteres Vorgehen: Bestellung nächste Woche tätigen. Inbetriebnahme ca. August/September 2015.

11 Allgemeine Infos zum Busbetrieb

Ruedi Angehrn berichtet zur Belegungsstatistik 2014

- Insgesamt 411 Belegungstage (Vorjahr 401) // Hauptbeleger war der TV Appenzell (Kantonales Turnfest).

Ruedi Angehrn berichtet Allgemeines zur Busvermietung:

- Bei den Abrechnungen kommt es immer wieder vor, dass der Tageszähler anstelle des Gesamtzählers abgelesen und gemeldet wird.
- Bitte auf defekte Kindersitze in der Abrechnung hinweisen.
- Nach der Reinigung der Busse bitte darauf achten, dass alle Fenster geschlossen sind.
- Die Busabgaben in der Nacht, das Nachtanken und die Reinigung zu dieser Zeit sind problematisch. Abgabe am Folgetag möglich, wenn im Anmeldeformular erwähnt.
- Bei Fahrern mit Jahrgang 1985 und jünger für die grossen Busse bitte auf die vorhandene D1-Kategorie hinweisen.
- Mit den beiden grossen Bussen dürfen ausschliesslich eingeschriebene Mitglieder des Vereins transportiert werden (also keine Besucher von Unterhaltungsabenden).
- Bei verspäteter Rückkehr bitte telefonische Meldung oder SMS an mich. (Ruedi Angehrn: 079 407 45 02)

Wer mit Bus ins Ausland reist, muss beim Bund über das Strassenverkehrsamt seines Kantons eine Zusatzkarte (Fahrerkarte) zu seinem Fahrausweis beantragen. Diese ist persönlich und nicht übertragbar, kostet Fr. 70.- und berechtigt den Fahrer mit dieser Karte, Busse im Ausland für immer fahren zu dürfen. Fahrerkarte ist seit 2006 in der Schweiz obligatorisch. 8er Busse betrifft diese Regelung nicht. Fahrtenschreiber in neuen Bussen können nur mit dieser Fahrerkarte aktiviert werden. Wer im Ausland keine Fahrerkarte hat, muss mit hohen Bussen für den Fahrer rechnen oder sogar den Bus an Ort und Stelle stehen lassen. Die IG Sportbus AI übernimmt keine Haftung bei solchen Fällen. Der Verein oder Fahrer muss dieses Problem lösen.

Fremdlenkerversicherung – Selbstbehalt

Grundsätzlich muss jeder Fahrer eine Fremdlenkerversicherung haben, der Selbstbehalt von Fr. 1'000.- ist sonst selbst zu tragen. Allerdings muss selber abgeklärt werden, ob die eigene Fremdlenkerversicherung Busfahrten deckt. Leider wird das je nach Versicherung verschieden ausgelegt.

Wichtig für Lehrkräfte: Eigenverschuldete Schadenfälle sind nicht abgedeckt, da sie für einen Arbeitgeber unterwegs sind und entlöhnt werden.

12 Entgegennahme von Wünschen, allgemeine Umfrage

- Auf der Homepage ist mit Absicht nicht ersichtlich, wer den Bus reserviert hat.
- Reservation können frühzeitig gemacht werden, doch erstellt Ruedi den Buskalenden erst im Dezember. Bei der Einteilung haben Lager Vorrang
- Renault-Bus in Meistersrüte: Neuer Standort. Im Winter sollte dies eine bessere Wegfahrt ermöglichen
- Fahrradanhänger im Anhänger wird nicht gewünscht
- Fahrten ins Ausland: Fahrtenschreiber ab Busabholung einstellen und nicht erst im Ausland.

Der Aktuar

Ivo Bürge